



8. Moabiter Energie- und Klimatag

Klimawandel – jetzt anpacken!

14. September 2019, 12–18 Uhr
Am Rathaus Tiergarten/Jonasstraße

Wer macht mit?



www.50hertz.com



www.adfc-berlin.de



www.autoskaufmanbeikoch.de



www.berlin-partner.de



www.berlin.de/ba-mitte/



www.berlintxl.de



www.bildungsverbund-moabit.de



www.buergerdialog-stromnetz.de



www.extronic.de



www.itw-berlin.de



www.lichtblick.de



www.la-red.eu



www.mint-impuls.de



www.moabiter-ratschlag.de



www.netzwerk-moabit.de



www.solarzentrum.berlin



www.sonnenrepublik.de



www.stattbau.de



www.stattwerke.de



www.stiftung-naturschutz.de



www.thgberlin.de



www.ursula-maria-pfund.de



www.vz-blm.de



www.wasserwende.org

Das Unternehmensnetzwerk Moabit e. V.

Im Industrie- und Gewerbegebiet Moabit West hat sich das Unternehmensnetzwerk Moabit e. V. 2009 gegründet. Mittlerweile hat das Netzwerk über 30 Mitglieder. In der Mitgliedschaft findet sich der Weltkonzern genauso wie das Kleinunternehmen, das Unternehmen der Industrie, des Handwerks und der Dienstleistungen.

Das Unternehmensnetzwerk vertritt die Standortinteressen der Moabiter Unternehmen und setzt sich für die Weiterentwicklung der Standortbedingungen ein. Das Netzwerk engagiert sich kulturell und gesellschaftlich in seinem Umfeld. Insbesondere arbeitet der Unternehmerverein an der Weiterentwicklung des Stadtteilentwicklungskonzepts Green Moabit und engagiert sich besonders im Bereich der Bildung und Ausbildung.

Unternehmensnetzwerk Moabit e. V.

Huttenstraße 34/35

10553 Berlin

Tel.: 030 7899 1137

Fax: 030 7871 5390

gs@netzwerk-moabit.de

www.netzwerk-moabit.de



Kennen Sie Ihren ökologischen Fußabdruck?

5 Lebensbereiche – 7 Fragen:
Wie klimafreundlich sind Sie?



Durchschnittlicher Pro-Kopf-Ausstoß CO₂ eines Deutschen pro Jahr

11,6 t

Klimaverträgliches Jahresbudget eines Menschen

2,3 t

Der Moabiter Energie- und Klimatag wird gefördert und unterstützt durch:



Der Moabiter Energie- und Klimatag wird gefördert und unterstützt durch:



Ihr Klima-Check

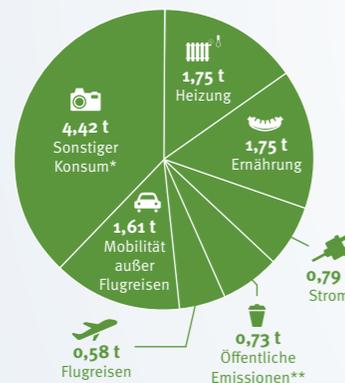
Wussten Sie schon, dass

- das CO₂ verantwortlich für den Klimawandel und den Temperaturanstieg ist?
- dass jede/r Bundesbürger/in durchschnittlich pro Jahr 9 Tonnen CO₂ produziert, zzgl. 2,7 Tonnen Allgemeinverbrauch?
- dass eine Flugreise New York (hin und zurück) rund 3 Tonnen CO₂ verursacht?
- dass pro Kilo Rindfleisch ca. 13,3 kg CO₂ freigesetzt werden und rund 15.000 Liter Wasser erforderlich sind?
- dass die Verbrennung von 1 Liter Benzin 2,37 kg CO₂ verursacht und somit bei 100 km (bei einem Verbrauch von 6 Litern) ca. 14,22 kg CO₂ freigesetzt werden?

Um den weltweiten Temperaturanstieg zu stoppen, müssen die CO₂-Emissionen reduziert werden. Dazu kann jede/r beitragen – prüfen Sie Ihr persönliches Budget mit unserem „Klima-Check“.

Ausführliche Erläuterungen erhalten Sie hier:
www.uba-co2-rechner.de
www.fussabdruck.de

Treibhausgasemissionen eines deutschen Durchschnittsbürgers (in CO₂-Äquivalenten)



* Z. B. Bekleidung, Haushaltsgeräte und Freizeitaktivitäten
 ** Z. B. Wasserver- und -entsorgung, Abfallbeseitigung

Los geht's: Ein entspricht etwa 500 kg CO₂ pro Person und Jahr.

Mobilität (Ø CO₂ = 2,19 t)



Wieviele Kilometer fahren Sie jährlich mit dem Auto bzw. Motorrad? (als Fahrer/-in oder Beifahrer/-in)

Mehr als 15.000 bis 30.000 km	
10.000 bis 15.000 km	
2.000 bis 10.000 km	
Weniger als 2.000 km/Fahrrad	

Wie oft nutzen Sie Bus oder Bahn?

Mehrmals täglich	
Mehrmals wöchentlich	
Ab und zu	

Wie oft fliegen Sie im Jahr?

Pro Interkontinentalflug	
Pro innereuropäischem Flug	

Summe aller Flüge (Bitte addieren Sie alle):

Verwenden Sie auf kurzen Strecken das Fahrrad statt des Autos. Dies ist gut für das Klima und Ihre Gesundheit. Wenn der Weg etwas weiter ist, empfehlen sich öffentliche Verkehrsmittel. Flugzeuge haben im Vergleich zu anderen Verkehrsmitteln die schlechteste Ökobilanz.

Wohnen (Ø CO₂ = 1,75 t)



Wo wohnen Sie? Wie wird geheizt?

Altbau ohne Sanierung	
Altbau mit Sanierung/Fernwärme	
Neubau – Niedrigenergiestandard	

Die Heizung macht ca. 3/4 des Energieverbrauchs in Haushalten aus.

Strom (Ø CO₂ = 0,79 t)



Schätzen Sie Ihren Strombedarf ein:

Hoher Stromverbrauch (häufige Gerätenutzung oder Altgeräte mit schlechter Effizienzklasse)	
Durchschnittliche Ausstattung und Nutzung	
Stromsparhaushalt/Ökostrom	–

Achten Sie beim Kauf auf eine bestmögliche Effizienzklasse und vermeiden Sie den Standby-Betrieb.

Ernährung (Ø CO₂ = 1,75 t)



Wie sehen Ihre Ernährungsgewohnheiten aus?

Normaler Speiseplan (täglich Fleisch, Wurst oder Fisch)	
Regionale/Saisonale Produkte und 1 x wöchentlich Fleisch/Fisch	
Vegetarisch	

Auch bei pflanzlichen Produkten gilt: Setzen Sie auf Bio- und regionale Produkte und vermeiden Sie unnötige Lebensmittelabfälle.

Konsum (Ø CO₂ = 2,40 t)



Wie ist Ihr Konsumverhalten? (Möbelkauf, Kleidung, Schuhe, Elektronik, Freizeit & Kultur, Restaurant- & Cafébesuche sowie Internetbestellungen)

Sehr konsumorientiert	
Durchschnittlich	
Kaufe nur das Nötigste neu	

Ein Großteil der Pro-Kopf-CO₂-Emissionen in Deutschland sind auf den Konsum zurückzuführen.

Auswertung

Summe Ihrer :	<input type="text"/>	= 1 Tonne CO ₂
Mehr als 30:	Ihr Wert ist sehr hoch! Er entspricht CO ₂ -Emissionen von über 15 Tonnen pro Person und Jahr.	
18:	Derzeitiger Durchschnitt von etwas weniger als 9 Tonnen pro Person und Jahr in Deutschland.	
Weniger als 14:	Ihr Wert zeigt, dass Sie im Vergleich zum Durchschnitt bereits Energie sparen.	
Weniger als 10:	Sie sind ein Vorbild hinsichtlich Energiesparen!	
Ihr klima-verträgliches Ziel:	Maximal 2,3 Tonnen CO₂ pro Person und Jahr. Dies entspricht 4-5 in unserem Klima-Check. Wir schaffen das!	